



Aktz.:

Antwort zur Anfrage Nr. 0609/2017 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Bretzenheim betr. Fassadensanierung des Altbaus der Heinrich-Mumbächer-Schule (SPD)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

- **Sind Mittel zur Sanierung der Heinrich-Mumbächer-Schule im Haushalt eingestellt worden?**
- **Wenn ja, wie hoch sind die dafür vorgesehenen Mittel, und wann ist mit den Sanierungsarbeiten zu rechnen?**
- **Wenn nein, warum lässt die Verwaltung durch Auslassung der notwendigen Sanierungsarbeiten dieses Einzeldenkmal seit fünf Jahren verfallen?**

Bei den beantragten Sanierungsmaßnahmen handelt es sich um Bauunterhaltungsmaßnahmen, die der städtische Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Mainz (GWM) im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten seines Wirtschaftsplanes durchzuführen hat.

In den letzten Jahren waren diese finanziellen Möglichkeiten leider nicht gegeben. Anderen unabwiesbaren Sanierungsmaßnahmen musste im Sinne einer Priorisierung der Betreiberhaftungspflichten Vorrang eingeräumt werden.

Die finanziellen, aber auch personellen Kapazitäten der GWM sind leider beschränkt.

Ob eine Sanierung der Fassade des Altgebäudes im Wirtschaftsjahr 2018 durchgeführt werden kann, wird sich im Rahmen der Wirtschaftsplanberatungen zeigen.

Die Verwaltung lässt kein Einzeldenkmal verfallen. Trotz des eng gesteckten Finanzrahmens und personeller Engpässe werden notwendige und unabwiesbare Sanierungsarbeiten durchgeführt. Wie oben bereits ausgeführt, musste zuletzt anderen Maßnahmen im Sinne einer Priorisierung der Betreiberhaftungspflichten Vorrang gegenüber der Fassadensanierung des Altbaues der Heinrich-Mumbächer-Schule eingeräumt werden.

Mainz, Juni 2017

Marianne Grosse
Beigeordnete